

**Syllabus**  
**Spezialisierungslehrgang für**  
**Integration von Kindern und Schüler\*innen mit Behinderungen im**  
**Kindergarten und der Grundschule sowie in der Mittel- und Oberschule**

<b>Titel der Lehrveranstaltung:</b>	Inklusionspädagogik: inklusive Organisation der Gruppen bzw. der Klasse - 2. Teil
<b>Studienjahr:</b>	1
<b>Semester:</b>	1
<b>Prüfungskodex:</b>	80866
<b>Wissenschaftlich – Disziplinärer Bereich:</b>	M-PED/03
<b>Dozent der Lehrveranstaltung:</b>	Rosa Anna Ferdigg
<b>Modul:</b>	/
<b>Dozenten der restlichen Module:</b>	/
<b>Kreditpunkte:</b>	2
<b>Gesamtanzahl Vorlesungsstunden/ Laboratoriumsstunden:</b>	15
<b>Gesamtanzahl Sprechstunden:</b>	/
<b>Sprechzeiten:</b>	/
<b>Anwesenheitspflicht:</b>	laut Regelung
<b>Unterrichtssprache:</b>	Deutsch
<b>Propädeutische Fächer:</b>	keine
<b>Kursbeschreibung:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Gelingensbedingungen für inklusive Bildung auf Gruppen- Klassen- und Schulebene</li> <li>– Systemischer Blick auf das System Gruppe/Schule/Klasse</li> <li>– Change-Management in der Gruppe/Klasse/Schule</li> </ul>
<b>Spezifische Bildungsziele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Prinzipien und Strategien inklusiver Lernprozesse kennen lernen</li> <li>– Bedingungen für inklusive Lernprozesse für die gesamte Klasse/Gruppe erkennen können und deren Umsetzung planen</li> <li>– Inklusive Change-Prozesse in der Gruppe/Klasse/Schule anstoßen können</li> </ul>
<b>Auflistung der behandelten Themen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Inklusion und Exklusion</li> <li>– Universal Design for Learning</li> <li>– Inklusive Strategien zur Binnendifferenzierung in heterogenen Gruppen</li> <li>– Inklusive Lernsituationen für die Gruppe/Klasse, wie zum Beispiel kooperatives Lernen, Peer- Tutoring oder metakognitive Didaktik</li> <li>– Strategien für die Informations- und Sensibilisierungsarbeit mit Schüler*innen zum Thema Beeinträchtigung</li> </ul>
<b>Unterrichtsform:</b>	Vorträge, Literatur, Austausch und Diskussion im Plenum, Übungen in Partner- und Gruppenform.

<p><b>Erwartete Lernergebnisse:</b></p>	<p><b>Wissen und Verstehen</b>  Die Lernenden erkennen die Begründungszusammenhänge von Inklusion aus menschenrechtlicher Perspektive.  Die Lernenden erkennen die unterschiedlichen Paradigmata, die die unterschiedlichen Ansätze im Umgang mit Diversität begründen.  Die Lernenden kennen die Grundsätze inklusiven pädagogischen Handelns.</p> <p><b>Anwenden von Wissen und Verstehen</b>  Die Lernenden erkennen pädagogisch-didaktische Ansätze, die Teilhabe und Inklusion im schulischen Kontext ermöglichen und können ein inklusives Handlungsszenario für ihre Praxis entwerfen.</p> <p><b>Urteilen</b>  Die Lernenden sind in der Lage, Exklusionsrisiken kritisch zu erkennen und zu reflektieren sowie Voraussetzungen für inklusive Lernprozesse auf Gruppen- und Klassenebene einzuschätzen.</p> <p><b>Kommunikation</b>  Die Lernenden sind in der Lage, ihre Sichtweise und Haltung zur Inklusion argumentativ nachvollziehbar zu begründen.</p> <p><b>Lernstrategien</b>  Die Lernenden wenden angemessene Lernstrategien zur Erarbeitung der Inhalte an.</p>
<p><b>Prüfungsform:</b></p>	<p>Schriftliche Prüfung – Fallbearbeitung</p>
<p><b>Bewertungskriterien und Kriterien für die Notenermittlung:</b></p>	<p>Zuweisung einer einzigen Schlussbewertung nach folgenden Kriterien:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Sachlicher Bezug zum Thema</li> <li>2. Logische Strukturierung</li> <li>3. Nachvollziehbare Argumentation</li> <li>4. Formale Korrektheit</li> </ol>
<p><b>Pflichtliteratur:</b></p>	<p>Prenzel, Annedore (2012): Humane entwicklungs- und leistungsförderliche Strukturen im inklusiven Unterricht. In: Moser, Vera (2012): Die inklusive Schule. Standards für die Umsetzung. Stuttgart, Kohlhammer.</p> <p>Reich, Kersten (Hrsg.) (2017): Inklusive Didaktik in der Praxis : Beispiele erfolgreicher Schulen. Seiten 15 - 30). Weinheim und Basel, Beltz Pädagogik /Auszüge. (online verfügbar)</p> <p>Reich, Kersten (2014): Inklusive Didaktik. Bausteine für eine inklusive Schule. Seiten 9 – 40. Weinheim und Basel, Beltz (Auszüge)</p> <p>Weitere evtl. in der Lehrveranstaltung verwendete Literatur.</p>
<p><b>Weiterführende Literatur:</b></p>	<p>Ianes, Dario (2009): Die besondere Normalität, München/Basel, Reinhardt Verlag. Die Abschnitte: Einführung, 1. Der zweifache Wert der Normalität, 2. Die Anerkennung der beiden Besonderheiten, 3. Die Dialogik der besonderen Normalität.</p> <p>Felix, Winter (2004): Leistungsbewertung : eine neue Lernkultur braucht einen anderen Umgang mit den Schülerleistungen, Baltmannsweiler : Schneider</p>

Verl. Hohengehren

Zimpel, André Frank (2012): Einander helfen. Der Weg zur inklusiven Lernkultur. Göttingen, Vandenhoeck&Ruprecht

Rapp, Withney (2015): Universal design for Learning in Action: 100 Ways to teach all learners, Brookes Publishing, Baltimore, ISBN: 9781598575170